



Statuten:

Die Firma Hansa Luftbild, Münster, stiftet einen Preis in Höhe von 1.500 € für einen besonders wertvollen Beitrag im Organ der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation, der Zeitschrift "PFG – Photogrammetrie, Fernerkundung, Geoinformation". Der Preis soll jährlich, erstmals aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Firma Hansa Luftbild, verliehen werden.

Der Preis erhält die Bezeichnung "Hansa-Luftbild-Preis".

Zweck des Preises soll die Förderung wissenschaftlicher oder technischer Leistungen in der Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation, insbesondere im Hinblick auf praktische Anwendungen sein.

Verliehen werden soll der Preis an Nachwuchswissenschaftler oder Nachwuchswissenschaftlerinnen, meist die Erstautoren oder Erstautorinnen des jährlich besten, auch für die praktische Anwendung wertvollen Beitrages, in der Zeitschrift "PFG – Photogrammetrie, Fernerkundung, Geoinformation". Die Auswahl dieses Beitrages soll von einem Verleihungsrat getroffen werden. Der Verleihungsrat besteht aus dem Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation, einem Schriftleiter der Zeitschrift und einem Mitglied der Geschäftsleitung der Hansa Luftbild Gruppe.

Der Beitrag soll eine Originalveröffentlichung sein.

Der Verleihungsrat kann beschließen, den Preis auf die Autoren zweier gleichbewerteter Artikel zu teilen oder ihn für ein bestimmtes Jahr auszusetzen, um ihn im nächsten Jahr zweimal zu vergeben.

Der Preis soll anlässlich einer photogrammetrischen Veranstaltung, z.B. während der Photogrammetrischen Woche oder der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation, überreicht werden.

Die Verleihung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Geschäftsleitung der Firma Hansa Luftbild ist berechtigt, den Preis aufzuheben oder die obigen Richtlinien zu verändern.

Münster, den 17. Dezember 2001

Münster, den 22. Juli 2015